

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 26.01.2023

Machbarkeitsprüfung Radwege im Zuge ICE-Neubaustrecke; Beantwortung der Anfrage

Die Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion vom 15. Januar 2023 wird wie folgt beantwortet:

1. *Hat der Magistrat in Abstimmung mit der DB AG Einblick in die abgeschlossene Vorplanung genommen?*

Nein, ist aber auf der Homepage der DB im Internet einsehbar.

2. *Wenn ja: welche Erkenntnisse ergeben sich bezüglich der Drucksache 11/0235?*

entfällt

3. *Wenn nein: warum wurde keine Information bei der Bahn (bzw. deren Planungsbüros) eingeholt?*

Infomelle Gespräche mit dem Projektleiter der Planung wurden geführt und ihm die Radwegeidee vorgestellt. Die Vorplanung ist so grobkörnig, dass hieraus keine Erkenntnisse für die technische Ausgestaltung eines Radweges an der BAB A5 gewonnen werden können.

4. *Wurden von Bahn oder Ing-Büros Angebote bezüglich einer Machbarkeitsstudie eingeholt?*

Der Zeitpunkt ist noch zu früh.

5. *a: Wenn nein, wie und wann gedenkt der Magistrat die Machbarkeitsstudie zu initiieren? b: Ist hierbei dem Magistrat bewusst, dass je später die Bahn über die Interessen der Stadt Weiterstadt bezüglich der Radwegeplanung eingebunden wird, die jetzt begonnene Entwurfsplanung geändert bzw. angepasst werden muss.? Dies gilt insbesondere deshalb, weil ja auch die Bundesstraße und -autobahn betroffen sind*

- a) Im Rahmen der anstehenden Entwurfsplanung.
- b) Ja, die Bahn ist durch die geführten Gespräche über die Interessen der Stadt informiert.

Drucksache 11/0235/2

Ralf Möller
Bürgermeister

Anlagen: